

# Langzeiterkrankung

**Beitrag von „WillG“ vom 11. Januar 2018 16:40**

Dann sind die Zeugnisse eben weniger aussagekräftig. Dass die Eltern gerne genaues Feedback hätten ist gut und schön, aber es ist nicht Sordheavens Aufgabe, das zu leisten, nur weil die Personaldecke keine vernünftige Vertretung gewährleistet. Und wenn es ihnen nicht passt, sollen sie sich beim Schulleiter oder auch an höherer Stelle beschweren. Ist dann halt so.

Als Sordheavens Kollege würde ich das machen, dem Schulleiter aber durchaus deutlich kommunizieren, dass es aufgrund der Situation eben nur wenig differenzierte Textbausteine geben kann. Ich finde, dass man hier auf keinen Fall zu viel guten Willen zeigen darf, eben gerade weil das dann eine Erwartungshaltung für zukünftige Fälle schaffen kann: "Na ja, Sie sind zwar wegen pfeiferischem Drüsenfieber krankgeschrieben, aber letztes Jahr hat Frau Sordheaven auch während ihrer Krankschreibung die Zeugnisse aufgesetzt. Das schaffen Sie schon, Sie sind ja daheim und haben viel Zeit..."

Ne, sowas geht auf keinen Fall. Hat auch mit "Shitstorm" eher wenig zu tun.